

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Benedikt Lux (GRÜNE)**

vom 18. Juli 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Juli 2016) und **Antwort**

#### Kriminalitätsentwicklung im 1. Halbjahr 2016

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) werden im Interesse eines überschaubaren und möglichst verzerrungsfreien Bildes der bekannt gewordenen Kriminalität nur jährlich erhoben und liegen daher nicht vor.

Die nachfolgenden Daten wurden der polizeilichen Verlaufsstatistik (DataWarehouse Führungsinformation, DWH-FI) entnommen. Da diese immer den aktuellen Bearbeitungsstand der Fälle im polizeilichen Vorgangssystem abbildet und somit keine statische Aussage trifft, können bei den jetzt übermittelten Werten für zurückliegende Jahre (z. B. 2014, 2015) einige Abweichungen zu bereits früher übermittelten Werten auftreten. Zu unterschiedlichen Abfragezeiten können sich voneinander abweichende Resultate ergeben, wenn zwischenzeitlich Veränderungen bei einzelnen zu einem bestimmten Delikt erfassten Vorgängen erfolgt sind.

1. Wie viele registrierte Straftaten gab es in Berlin im ersten Halbjahr 2016 und wie hat sich diese Zahl im Vergleich zum ersten Halbjahr 2015 entwickelt? Wie verteilen sich diese Straftaten auf die verschiedenen Deliktgruppen der PKS?

Zu 1.: Die prozentualen Anteile der Deliktsobergruppen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

	1. Halbjahr 2016		1. Halbjahr 2015	
	Erfasste Fälle	Anteil an Straftaten insgesamt	Erfasste Fälle	Anteil an Straftaten insgesamt
Einfacher Diebstahl	77.872	27,8%	70.528	25,8%
Rohheitsdelikte	30.775	11,0%	28.891	10,6%
Schwerer Diebstahl (Einbruch)	56.590	20,2%	54.749	20,0%
Sexualdelikte	1.405	0,5%	1.303	0,5%
Sonstige Straftaten	62.192	22,2%	56.746	20,7%
Straftaten gegen das Leben	92	0,03%	106	0,04%
Vermögensdelikte	51.169	18,3%	61.256	22,4%
<b>Straftaten - insgesamt</b>	<b>280.095</b>		<b>273.579</b>	

Quelle: DWH-FI, Auswertung vom 21.07.2016

2. Wie hoch ist der Anteil an Kontrolldelikten dabei und wie hat sich dieser Anteil im Vergleich zum ersten Halbjahr 2015 entwickelt?

Zu 2.: Im ersten Halbjahr 2016 beträgt der Anteil der Kontrolldelikte an allen Delikten 14,1%. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2015 (Anteil 16,9%) stellt dies einen Rückgang um 2,8 %-Punkte dar. Wesentliche Ursache für diese Entwicklung ist ein Rückgang der erfassten Delikte im Bereich Beförderungs- und Leistungerschleichung um 59,8%.

3. Wie hat sich die Zahl der registrierten Straftaten im Zeitraum von 2010-2016 entwickelt? (Bitte jeweils für die einzelnen Jahre das 1. und 2. Halbjahr getrennt darstellen)

Zu 3.:

Jahr	erfasste Fälle		
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Gesamtjahr
2010	227.213	232.887	460.100
2011	251.095	245.038	496.133
2012	242.923	244.930	487.853
2013	245.883	252.828	498.711
2014	267.644	269.741	537.385
2015	273.579	286.646	560.225
2016	280.095	-	-

Quelle: DWH-FI, Auswertung vom 21.07.2016

Berlin, den 29. Juli 2016

In Vertretung

Andreas Statzkowski  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Aug. 2016)